



Studien: Aluminium verursacht Krebs und Alzheimer

Die Aluminium Akte

arte tv: Die Akte Aluminium

Der fast 2-stündige Fernsehbeitrag mit anschließendem Interview mit Dr. Christopher Exley, von der Universität Keele, zeigt die massiven Probleme der indigenen Bevölkerung bereits am Herstellungsort von Aluminium in Brasilien auf. Auch in Europa gab es mehrere Unfälle in Zusammenhang mit Aluminium, zum Beispiel die rote Schlammlawine in Ungarn in 2010, wo die lokale Bevölkerung immer noch stark unter Krankheiten leidet.

Ein Trinkwasserunfall mit Aluminium in England hat dann Dr. Christopher Exley zur Forschung angetrieben. Auch er zeigt sich erstaunt, warum dieses offensichtlich wichtige Thema immer noch so unerforscht ist. Mittlerweile gibt es ca. 500 Wissenschaftler auf der ganzen Welt, die sich diesem Thema verschrieben haben, natürlich unter dem grossen Missfallen der Aluminium Industrie.

Bei Personen mit Alzheimer wurden erhöhte Aluminiumwerte im Gehirn festgestellt

Wissenschaftler nehmen an, dass die Vermehrung des Aluminium im Gehirn der Alzheimer-Patienten u.a. auch aus der Zerstörung von Nervenzellen resultiert. Zudem gibt es einige Hinweise dafür, dass Aluminium-Verbindungen die Bildung von sogenannten Freien Radikalen erhöhen. Diese entstehen ständig im Körper, zerstören Eiweisse und spielen eine Rolle bei verschiedenen Krankheiten. Bei der Alzheimer-Krankheit könnten sie eine wichtige Rolle bei der Zerstörung von Nervenzellen spielen. Ausserdem ist auch bekannt, dass Aluminium die Aktivität einiger Schlüssel-Enzyme im zentralen Nervensystem verändert.

Warum sollte ein Deodorant frei von Aluminiumchloriden sein?

Deodorants, auch Antitranspirante genannt, enthalten schweisshemmende Substanzen, die den Schweiß und somit auch den Schweißgeruch verhindern sollen. Handelsübliche Deodorants enthalten Aluminiumchloride. Auf die Haut aufgebracht, verengt Aluminium durch die Denaturierung von Proteinen der Haut die Poren und vermindert so die Schweißbildung.

Aluminiumchloride hemmen nicht nur die Schweißabsonderung, sondern können zu Entzündungen, sog. toxischen Hautreizungen, Entzündungen der Drüsen und Granulomen - entzündungsbedingten knotenartigen Gewebeneubildungen führen. Im schlimmsten Fall Brustkrebs fördern, wie in der gestrigen Sendung explizit in Zusammenhang gebracht.

EnergyBalance der Pionier für Deodorants ohne Aluminium

Bereits seit 2007 stellt EnergyBalance Deo's ohne Aluminiumchloride her. Weiterhin haben wir im letzten Jahr eine komplett neue BIO Deo Linie mit 97% biologischen Inhaltsstoffen, 100% ohne Alu und ohne jegliche Schad- oder Zusatzstoffe herausgebracht. Die BIO Deodorants von EnergyBalance sind hypoallergen, wirken schonend wie ein mildes hautfreundliches Antibakterium, das bemerkenswerte Resultate auch in den empfindlichsten Zonen garantiert.

Schützen Sie sich vor Brustkrebs und Alzheimer: Wechseln Sie jetzt das Deo, Ihre Gesundheit dankt es Ihnen.

Bio Deo's ohne Aluminium

Pressekontakt

EnergyBalance AG

Herr Philip Wagner
Postfach 844
6602 Muralto

energybalance.com
presse@energybalance.com

Firmenkontakt

EnergyBalance AG

Herr Philip Wagner
Postfach 844
6602 Muralto

energybalance.com
presse@energybalance.com

EnergyBalance ist eine Herstellerin von Nahrungsergänzungen und Gesundheitsprodukten. Durch eigene Zweigniederlassung(en) in den einzelnen Ländern Europas werden Sie als Verbraucher, Therapeut, Naturarzt, Arzt etc. direkt per Versandhandel bedient.

Im Bereich Nahrungsergänzungen werden Produkte mit essentiellen Nährstoffen angeboten. Essentielle Nährstoffe sind: Minerale, Vitamine, Spurenelemente, Fettsäuren und Aminosäuren (Bausteine der Proteine/Eiweisse).

Diese können von Jung und jung Gebliebenen jeden Tag als Ergänzung zur täglichen Nahrung eingenommen werden. Damit wird die Gesundheit und Abwehrkraft gestärkt und vielen (Alters-)Krankheiten vorgebeugt. Denn Vorbeugen ist besser als Heilen.

Deswegen ist auch der Vertrieb der Produkte an Zulieferer von Reformhäuser, Drogerien und Apotheken in Europa aus unserem EU-Lager aus Deutschland schnell und kostengünstig möglich.

Anlage: Bild

